Fünf Bombardierungen im Donbass, keine Verletzten

19.11.2021

In den letzten 24 Stunden wurden im Donbass fünf Verstöße gegen die Waffenruhe verzeichnet, von denen zwei den Einsatz von Waffen betrafen, die gemäß den Minsker Vereinbarungen verboten sind. Dies wurde in einem morgendlichen Briefing durch das Joint Forces Operation Headquarters mitgeteilt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

In den letzten 24 Stunden wurden im Donbass fünf Verstöße gegen die Waffenruhe verzeichnet, von denen zwei den Einsatz von Waffen betrafen, die gemäß den Minsker Vereinbarungen verboten sind. Dies wurde in einem morgendlichen Briefing durch das Joint Forces Operation Headquarters mitgeteilt.

"In der Nähe von New York feuerte der Feind mit Granatwerfern verschiedener Systeme und großkalibrigen Maschinengewehren. In Richtung Marinka feuerten die Separatisten 82-mm-Mörser ab. Sie feuerten 120 mm Mörser in Richtung Kamianka. In der Nähe von Juschny beschossen sie unsere Stellungen mit großkalibrigen Maschinengewehren", heißt es in dem Bericht.

Darüber hinaus wurde ein unbemanntes Luftfahrzeug, wahrscheinlich vom Typ Orlan-10, beim Überfliegen der Kontaktlinie in der Region Donezk beobachtet.

Unter den Angehörigen der Streitkräfte der Ukraine gab es keine Verluste.

Russischer Angriff: Botschafter spricht über die Ängste der Ukraine

Am Vortag beschossen Separatisten das Gebiet um einen Fernsehturm in der Region Luhansk. "Der Beschuss zielte auf das Gebiet des kürzlich eröffneten mächtigen Fernsehturms, von dem aus ukrainische Fernsehsender auf das vorübergehend besetzte russische Territorium senden", teilte das Hauptquartier der Vereinigten Streitkräfte in einer Erklärung mit&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.